

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Gemeindevertretung Todesfelde

Sitzungstermin:	Donnerstag, 04.07.2019
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Gasthof " Zur Eiche ", Dorfstraße 27, 23826 Todesfelde

Sitzungsteilnehmer:

Anwesend

Vorsitz:

Karl-Heinz Ziegenbein Bürgermeister

Mitglieder:

Martin Bargholz Gemeindevertreter/-in

Holger Böhm Gemeindevertreter/-in

Claus Peter Dieck Gemeindevertreter/-in

Sabine Grandt Gemeindevertreter/-in

Daniel Jahnke Gemeindevertreter/-in

Hans Christian Rickert Gemeindevertreter/-in

Roland Schulz Gemeindevertreter/-in

Doris Schümann Gemeindevertreter/-in

Tim Steenbock Gemeindevertreter/-in

Manfred Uibel Gemeindevertreter/-in

Vom Amt Leezen hinzugezogen:

FBL II Holger Pirdzuhn Protokollführung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung erweitert um den neuen Tagesordnungspunkt 10 „Sonnenschutz Kindergarten“ und den neuen Tagesordnungspunkt 11 „Antrag SV Todesfelde; hier: Bezuschussung Kücheneinrichtung Amtssporthalle“. Die bisherigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür –

Weiter beschließt die Gemeindevertretung auf Antrag des Bürgermeisters, die Tagesordnungspunkte 4 „Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden“ und 5 „Genehmigung der Planung für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses“ zu tauschen und die Tagesordnungspunkte 15 „Grundstücksangelegenheiten“ und 16 „Personalangelegenheiten“ nichtöffentlich zu beraten.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** Einwohnerfragestunde - Teil I
- 2** Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
- 3** Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
- 4** Genehmigung der Planung für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses
- 5** Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
- 6** Benennung Fraktionsvorsitzender (CDU)
- 7** Wahlen
 - a) 1. stellvertretende Bürgermeister/in sowie Vereidigung und Aushändigung der Ernennungsurkunde
 - b) Mitglied im Bau- und Wegeausschuss
 - c) Mitglied im Kultur, Jugend- und Sozialausschuss
 - d) stellvertretende/n Vorsitzende/n im Bauausschuss
 - e) weiteres Amtsausschussmitglied
- 8** Verabschiedung einer Gemeindevertreterin
- 9** WiFi-4U Auftragsvergabe
- 10** Sonnenschutz Kindergarten
- 11** Antrag SV Todesfelde; hier: Bezuschussung Kucheneinrichtung Amtssportshalle
- 12** Straßenbeleuchtung; hier: Beratung und Beschlussfassung über die Betriebszeiten der Straßenbeleuchtung
- 13** Fahrradweg Todesfelde/Fredesdorf; hier: Aktueller Planungsstand
- 14** Einwohnerfragestunde - Teil II

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Einwohnerfragestunde - Teil I
--------------	--------------------------------------

Auf Nachfrage teilt Bürgermeister Ziegenbein mit, dass der Gasthof „Zur Eiche“ voraussichtlich in 14 Tagen eröffnen wird.

TOP 2	Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
--------------	--

Gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung ergeben sich keine Einwendungen, sodass diese als genehmigt gilt.

TOP 3	Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
--------------	---

Thomas Stürwohld ist in die Gemeindevertretung Todesfelde als Mitglied der CDU-Fraktion nachgerückt. Die schriftliche Erklärung für die Übernahme des Mandates von Herrn Stürwohld liegt vor. Bürgermeister Ziegenbein verpflichtet den neuen Gemeindevertreter Thomas Stürwohld per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten.

TOP 4	Genehmigung der Planung für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses
--------------	--

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Bürgermeister Ziegenbein den Architekten Klaus Breuer aus Seretz. Herr Breuer berichtet über den bisherigen Planungsstand. Das neue Feuerwehrgerätehaus ist als Stahlkonstruktion in Abstimmung mit dem Arbeitskreis der Gemeinde Todesfelde geplant worden für eine Wehrstärke von 40 Feuerwehrkameradinnen und Kameraden.

Das Bauvorhaben wird von Herrn Breuer anhand der Grundrisszeichnungen und Ansichten weiter erläutert. Fragen aus der Gemeindevertretung werden von Herrn Breuer beantwortet. Die Gesamtkosten für das schlüsselfertige Vorhaben mit Außenanlagen und Baunebenkosten werden grob geschätzt mit 1,1 Mio. Euro brutto.

Auf Nachfrage von Gemeindevertreter Claus Peter Dieck bestätigt Herr Breuer, dass eine Notstromeinspeisung in der Planung berücksichtigt wurde. Die Ausrichtung des Gebäudes mit der Traufe vorn zur Dorfstraße oder nach hinten hinsichtlich einer geplanten Photovoltaikanlage ist nach Aussage von Herrn Breuer kostenneutral und soll zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt werden.

Auf Antrag von Bürgermeister Ziegenbein wird die vorgestellte Planung für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses durch die Gemeindevertretung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 5	Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
--------------	---

Bürgermeister Ziegenbein geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

- Die Renovierung des Gasthofes „Zur Eiche“ ist zu 95% abgeschlossen. Es sind kleine Nacharbeiten in der Küche notwendig und nach der Brandschau müssen noch zwei Feuerlöscher installiert werden. Die Küche wird nächsten Dienstag fertiggestellt, die Fluchtfenster im Obergeschoss sind fertig eingebaut und ein neuer Fettabscheider wird in der nächsten Woche eingebaut. Die Kosten belaufen sich insgesamt auf voraussichtlich 225.000,- Euro.
- Die von den Gemeindevertretern Dieck und Uibel vorbereitete Stellungnahme der Gemeinde Todesfelde zur Landesentwicklungsplanung wurde auf den Weg gebracht.
- Für das Thema Dorfentwicklung hat der Bürgermeister Kontakt aufgenommen mit dem LLUR und um eine Infoveranstaltung in Todesfelde gebeten. Dies wurde vom LLUR abgelehnt mit dem Hinweis, dass eine solche Infoveranstaltung allerdings gemeindeübergreifend für den gesamten Amtsbereich Leezen stattfinden könnte.
- Die Gemeinde Todesfelde hat vom Kreis Segeberg eine nicht zweckgebundene Zuwendung in Höhe von 21.700,- Euro erhalten.

Als Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses berichtet Gemeindevertreter Roland Schulz über die Sitzung am 27.06.2019. Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Briefkasten neben dem Bushäuschen Dorfstraße gegenüber dem

Kindergarten an den Standort in der Nähe der Parkbank Einfahrt Hof Hasselmann/Krause zu versetzen und die rechtliche Situation durch die Verwaltung prüfen zu lassen. Weiter wurde in der Ausschusssitzung die Auffassung vertreten, dass nach dem Entfernen des Kletterhügels im Außenbereich des Kindergartens für Ersatz gesorgt werden sollte.

Bürgermeister Ziegenbein ergänzt die Ausführungen zum Thema Verkehrsspiegel in der Siedlungsstraße/Vossenmoor beim Grundstück Stuth. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Aufstellung eines Verkehrsspiegels für den fließenden Verkehr nicht möglich ist. Verkehrsspiegel werden nur für wartepflichtige Verkehrsteilnehmer aufgestellt, um die Sicht in den schlecht einsehbaren Straßenraum zu verbessern, ähnlich wie die Situation in Todesfelde in der Schützenstraße ist.

TOP 6	Benennung Fraktionsvorsitzender (CDU)
--------------	--

Durch die CDU-Fraktion wird der Gemeindevertreter Claus Peter Dieck zum Fraktionsvorsitzenden benannt.

TOP 7	Wahlen
--------------	---------------

- a) 1. stellvertretende Bürgermeister/in sowie Vereidigung und Aushändigung der Ernennungsurkunde**
- b) Mitglied im Bau- und Wegeausschuss**
- c) Mitglied im Kultur, Jugend- und Sozialausschuss**
- d) stellvertretende/n Vorsitzende/n im Bauausschuss**
- e) weiteres Amtsausschussmitglied**

Zu a)

Von der CDU-Fraktion wird Gemeindevertreter Thomas Stürwohld vorgeschlagen für das Amt des 1. stv. Bürgermeisters. In offener Abstimmung wird Gemeindevertreter Thomas Stürwohld zum 1. Stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Todesfelde gewählt.

Ja-Stimmen: 10; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1

Zu b)

Als neues Mitglied für den Bau- und Wegeausschuss wird Gemeindevertreter Thomas Stürwohld vorgeschlagen.

Ja-Stimmen: 10; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1

Zu c)

Als neues Mitglied im Kultur, Jugend- und Sozialausschuss wird Gemeindevertreter Thomas Stürwohld vorgeschlagen.

Ja-Stimmen: 10; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1

Als neues bürgerliches Mitglied für den Kultur, Jugend- und Sozialausschuss wird Birgit Günther vorgeschlagen.

Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

Zu d)

Für das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden im Bau- und Wegeausschuss wird das bürgerliche Mitglied Mathias Warn vorgeschlagen.

Ja-Stimmen: 11; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

Zu e)

Als neues weiteres Mitglied im Amtsausschuss wird von der CDU-Fraktion Gemeindevertreter Daniel Jahnke vorgeschlagen.

Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 2

Zum Stellvertreter von Daniel Jahnke im Amtsausschuss wird Gemeindevertreter Thomas Stürwohld vorgeschlagen.

Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 2

TOP 8 Verabschiedung einer Gemeindevertreterin

Bürgermeister Karl-Heinz Ziegenbein bedankt sich bei Doris Schümann, die von allen Ämtern in der Gemeinde Todesfelde aus beruflichen Gründen zurückgetreten ist, für ihr Engagement in insgesamt 16 Jahren. Herr Ziegenbein führt aus, welche Positionen Doris Schümann auf Gemeinde- und Amtsebene in der abgelaufenen Zeit wahrgenommen hatte. Er bringt zum Ausdruck, dass die Gemeinde sich weiterhin die Unterstützung von Frau Schümann für das gemeindliche Dorffest wünscht und überreicht ihr zum Abschied ein Wappen der Gemeinde Todesfelde mit Widmung, zwei Flaschen Wein und einen Gutschein für den Gasthof „Zur Eiche“.

Doris Schümann bedankt sich mit persönlichen Worten bei der Gemeindevertretung Todesfelde für die angenehme Zusammenarbeit und die persönlichen Kontakte, die durch die Arbeit in der Gemeinde entstanden sind. Als Vertreter der CDU-Fraktion überreicht Gemeindevertreter Claus Peter Dieck zum Abschied einen Blumenstrauß.

TOP 9 WiFi-4U Auftragsvergabe

Durch Gemeindevertreter Daniel Jahnke wird ausführlich das von ihm begleitete Projekt für ein öffentliches WLAN-Netz in der Gemeinde Todesfelde erläutert. Die Gemeinde hat an einem EU-Förderprogramm teilgenommen und einen Gutschein im Wert von 15.000,- Euro erhalten. Für die Umsetzung des Projektes erläutert Daniel Jahnke die Standorte der insgesamt 7 Outdoor und 5 Indoor Access Points. Für die Standorte ist jeweils mit den Eigentümern eine Nutzungsvereinbarung abzuschließen für die Dauer von 5 Jahren, in der auch die Erstattung der Stromkosten nach Möglichkeit pauschal zu regeln ist. Mit der Fertigstellung des Projektes wird Ende September gerechnet.

Auf Antrag von Gemeindevertreter Daniel Jahnke beschließt die Gemeindevertretung Todesfelde, den Auftrag an die Firma ADDIX Internet Service GmbH aus Kiel zum Preis von 14.996,38 Euro brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 10 Sonnenschutz Kindergarten

Dieses Thema ist bereits im Bau- und Wegeausschuss sowie im Kindergartenbeirat beraten worden. Mit einer Präsentation zeigt Daniel Jahnke die verschiedenen Möglichkeiten an den unterschiedlichen Fenstern/Türen des Kindergartens. Im Ergebnis sollen mit Außenjalousien und Sonnenschutzfolien sowie einem Deckenventilator die Sonnenschutzmaßnahmen umgesetzt werden. Die Kosten hierfür werden ca. 8.000,- Euro betragen und durch den Kreis Segeberg bezuschusst. Alle Maßnahmen sind mit der Kindergartenleitung, der Kirche und dem Kindergartenbeirat abgestimmt.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Maßnahme durchgeführt, wie sie von Gemeindevertreter Daniel Jahnke vorgestellt wurde.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 11	Antrag SV Todesfelde; hier: Bezuschussung Kücheneinrichtung Amtssportshalle
---------------	--

Der Antrag des SV Todesfelde ist am heutigen Tag bei Bürgermeister Ziegenbein eingegangen. Herr Ziegenbein verliest den Antrag im Wortlaut. Durch die anwesenden Vorstandsmitglieder der SV Todesfelde wird ausführlich erläutert, wodurch die zusätzlichen Kosten für notwendige Umbaumaßnahmen entstehen. Gemeindevertreter Claus Peter Dieck schlägt vor, zunächst ein zinsloses Darlehen in der beantragten Höhe zu gewähren und zu einem späteren Zeitpunkt über den Zuschussantrag zu entscheiden, wenn die entstandenen Kosten genauer feststehen.

Durch den Vorstand des SV Todesfelde wird geprüft, ob das Amt Leezen als Eigentümer der Amtssportshalle sich an den Kosten beteiligen wird, da es sich um Arbeiten an der elektrischen Anlage und den Ver- und Entsorgungsleitungen im Küchenbereich handelt.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 12	Straßenbeleuchtung; hier: Beratung und Beschlussfassung über die Betriebszeiten der Straßenbeleuchtung
---------------	---

Das Thema Betriebszeiten der Straßenbeleuchtung ist in der Sitzung des Bau- und Wegeausschusses am 27.06.2019 beraten worden.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die aktuelle Situation und Schaltung beizubehalten. Die Ausführungen werden ergänzt durch Gemeindevertreter Manfred Uibel, der berichten kann, dass die Betriebskosten pro Jahr um ca. 645,- Euro steigen würden und die Lebensdauer der Leuchtmittel sich voraussichtlich um 1/3 von 15 auf 10 Jahre verringern würden.

Nach ausführlicher Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Todesfelde, der Ausschussempfehlung zu folgen und die derzeitigen Betriebszeiten der Straßenbeleuchtung beizubehalten.

Ja-Stimmen: 10; Nein-Stimmen: 1; Enthaltungen: 0

TOP 13	Fahrradweg Todesfelde/Fredesdorf; hier: Aktueller Planungsstand
---------------	--

Bürgermeister Ziegenbein berichtet über den aktuellen Stand der Planung. Verschiedene Termine haben vor Ort stattgefunden. Der Fahrradweg wird von Fredesdorf kommend voraussichtlich auf der linken Straßenseite gebaut und kurz vor Todesfelde die Landesstraße queren. In diesem Bereich werden verschiedene Verkehrszeichen und eine Geschwindigkeitsbegrenzung notwendig. Diese Planung wird von dem anwesenden Bürgermeister der Gemeinde Fredesdorf bestätigt.

TOP 14	Einwohnerfragestunde - Teil II
---------------	---------------------------------------

Durch den stellvertretenden Wehrführer Heiko Clasen wird darauf hingewiesen, dass die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr die Kosten für den Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses in der Höhe nicht erwartet hatten und die Wehrführung keine kostenintensiven Dinge in die Planung des Gebäudes eingebracht hatte.

Durch den Zuhörer Detlef Maack wird bemängelt, dass der Pflegezustand der öffentlichen Flächen in der Gemeinde Todesfelde sehr zu wünschen übrig lässt.

Mathias Warn fragt nach, warum in der Gemeinde Todesfelde der Bürgersteig fast durch das ganze Dorf hindurch an der Dorfstraße aufgerissen wird. Bürgermeister Ziegenbein antwortet, dass für das Neubaugebiet Glasfaserkabel durch die Telekom verlegt werden.

Durch den Vertreter der Segeberger Zeitung, Herrn Becker, wird angefragt, was mit dem alten Feuerwehrhaus in der Gemeinde geschehen soll. Bürgermeister Ziegenbein antwortet, dass es hierfür bereits Interessenten gibt. Das Gebäude kann als Lagerraum für den Gasthof „Zur Eiche“ und die Gemeinde Todesfelde oder evtl. für Archivräume genutzt werden.

Die Tagesordnungspunkte 15 und 16 sind Bestandteil der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.

Bürgermeister Ziegenbein stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse der Gemeindevertretung bekannt.

Durch den stellvertretenden Wehrführer Heiko Clasen wird darauf hingewiesen, dass die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr die Kosten für den Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses in der Höhe nicht erwartet hatten und die Wehrführung keine kostenintensiven Dinge in die Planung des Gebäudes eingebracht hatte.

Durch den Zuhörer Detlef Maack wird bemängelt, dass der Pflegezustand der öffentlichen Flächen in der Gemeinde Todesfelde sehr zu wünschen übrig lässt.

Mathias Warn fragt nach, warum in der Gemeinde Todesfelde der Bürgersteig fast durch das ganze Dorf hindurch an der Dorfstraße aufgerissen wird. Bürgermeister Ziegenbein antwortet, dass für das Neubaugebiet Glasfaserkabel durch die Telekom verlegt werden.

Durch den Vertreter der Segeberger Zeitung, Herrn Becker, wird angefragt, was mit dem alten Feuerwehrhaus in der Gemeinde geschehen soll. Bürgermeister Ziegenbein antwortet, dass es hierfür bereits Interessenten gibt. Das Gebäude kann als Lagerraum für den Gasthof „Zur Eiche“ und die Gemeinde Todesfelde oder evtl. für Archivräume genutzt werden.

Die Tagesordnungspunkte 15 und 16 sind Bestandteil der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.

Bürgermeister Ziegenbein stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse der Gemeindevertretung bekannt.

Bürgermeister

Protokollführung

Karl-Heinz Ziegenbein

FBL II Holger Pirdzuhn